



Zukunft Kinder Cham
Postfach 422
6330 Cham
zuki-cham@bluemail.ch
www.zuki-cham.ch

Jahresbericht 2007

Wieder ist ein Jahr vorbei, eigentlich ja schon beinahe anderthalb, wegen unserer verschobenen GV. Doch dafür können wir vielleicht wieder zusammen grillieren und den Teuflibach zusammen geniessen, ohne dass es gleich in Arbeit für alle ausartet...

Überhaupt, wir versuchen diesen Genuss-Aspekt stärker zu gewichten. Nebst der vielen Arbeit, die in den Arbeitsgruppen und im Vorstand geleistet wird, haben wir begonnen, mit dem Teuflibach-Treff auch einen gemütlichen und unkomplizierten Anlass an zu bieten. Für viele von euch ist er bereits zum festen Kalenderpunkt geworden und es finden sich immer wechselnde Kochmannschaften mit immer neuen kulinarischen Angeboten. Ausserdem sind wir konstant daran, unser Workshop-Angebot für unsere aktiven Mitglieder in den Arbeitsgruppen auszubauen. Dabei hilft, dass wir für den Betrieb des Teuflibachs unsere Werkstatt kontinuierlich verbessern, immer im Rahmen unserer Finanzen.

Doch die Hauptsache und Hauptarbeit bleibt der Einsatz für die Kinder. In den Jahresberichten der AG Teuflibach und der AkiFe (AG Kinderfest) könnt ihr sehen, was da wieder grossartiges geleistet wurde. Neu beleben konnten wir überraschend auch die AG PR, die jetzt doch einige Jahre verwaist war.

Die ganze Arbeit wurde vom Vorstand begleitet und unterstützt, die meisten von uns sind in den Arbeitsgruppen auch noch vertreten. Deshalb haben wir auch beschlossen, die Vorstandssitzungen im Normalfall auf etwa 6 Sitzungen zu reduzieren und nur notfalls zusätzliche Sitzungen zu machen. Das geht sehr gut, weil wir alle stark per Mail vernetzt sind.

Das bringt mich zu einem besonderen Anliegen: Damit wir unsere Mitglieder . also euch . besser erreichen können, brauchen wir dringend von allen eine Mailadresse. Falls jemand noch keine hat, oder eine Einführung braucht, kann er oder sie sich bei uns melden, wir helfen gerne. Wenn wir euch per Mail erreichen können, läuft die Information schnell, unkompliziert und dadurch auch effizient und kostengünstig. Wir möchten den Bezug zu unseren Mitgliedern verstärken und euch auch besser von unseren Anlässen und Workshops profitieren lassen.

2007 war wieder ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr . das ist nur möglich dank des grossen Einsatzes aller aktiven Mitglieder! Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle für euren tollen Einsatz und die gute Stimmung, die dabei immer herrscht!

Doris Meyer
Präsidentin

Bericht Kinderfest 2007

Nicht Zwergenwelt und Unterwasserschloss, sondern Forschen und Entdecken begeisterte uns als Motto für das Kinderfest 2007. Für die 2. Sitzung basteln alle AKiFe-Frauen wie wild Prototypen für die Bastelstände und leihen Forscherbücher aus den Bibliotheken des ganzen Kantons Zug aus. Uns fällt es richtig schwer eine Auswahl zu treffen. Alle Ideen sind super.

Sonnenfänger, eingegipste Figuren, Pustevogel, Seifenblasenbesen und noch einiges Mehr wird unter den AKiFe-Frauen aufgeteilt. Das Sammeln, Organisieren und Basteln beginnt und schon bald ist Mai.

Der Wetterbericht prophezeit nasses Wetter für den Kinderfestsonntag. Alles beten nützt nicht. Am Sonntagmorgen regnet es in Strömen. Die Plastikabdeckungen über den Zelten schützen uns ein wenig und auch die Restaurations-Crew unter Bettina kämpft tapfer mit dem Wasser.

Mit Regenschutz und Gummistiefeln kommen unsere kleinen, treuen Fans. Voller Begeisterung kleben, hämmern und experimentieren die Knirspe. Es ist ein so schönes Bild, dass sogar die Sonne anfängt zu lachen. Zusammen mit der Pfadi und Jubla gelang es uns einmal mehr einen unvergesslichen Kindertag zu organisieren. Um 17.00 Uhr gehen die Kids traurig nach Hause, sie wären gerne länger geblieben.

Dafür kommen viele Papis um beim Aufräumen zu helfen. In Rekordzeiten ist der Hirsgarten wieder clean und die Helfer sitzen müde, aber glücklich in der Hirsgartenbadi am Znacht.

Für die AKiFe-Gruppe
Susan Zimmerman und Susi Rigo

Jahresbericht Erlebnisraum Teuflibach 2007

Der Betrieb war während der Schulzeiten immer am Mittwoch und am Samstag von 13.30 . 17.00 Uhr offen. Während des Jahres waren ca. 21 Jungs und 13 Girls im Alter von 7 . 12 Jahren fest angemeldet, die mehr oder weniger regelmässig auf dem Teuflibachareal anzutreffen waren. Im Durchschnitt waren an den geöffneten Tagen jeweils 10 Kinder auf dem Platz. Am Mittwochnachmittag kommen jeweils mehr Kinder als am Samstagnachmittag.

Betrieb

Xaver hat mit den Kindern einen Lehm-Stroh-Pizzaofen gebaut. Wir konnten einige Male herrliche Pizzas geniessen. Vreni hat die Gartenplanung übernommen und einen wunderschönen Gemüse- und Blumengarten angelegt. Mit viel Engagement wurde der Garten gepflegt und gehegt und dem G`jät der Garaus gemacht. Wir konnten kleine Gürkli (Pro Specia Rara Sorte), Kartoffeln, Topinambur weiterverwerten und mit Kräutern aus der inzwischen prächtig gediehenen Kräuterspirale geniessen. Die Blumen leuchteten auch bei trüben Tagen und Jeannette sammelte und trocknete fleissig Kräuter für Tee.

Dank einem grosszügigen Gönnerbeitrag konnten wir der Firma Risi den Auftrag geben, die Trottoirsteine, die uns die Firma Vanoli überlassen hat, einzusetzen. Der Platz zwischen den Bauten und der hinteren Wiese wurde wieder überschaubar und wirkte riesengross.

Betreuung

Wir betreuen den Teuflibach im Ehrenamt. Pro Nachmittag sind meistens zwei BetreuerInnen vor Ort.

Für den laufenden Betrieb braucht es jedoch auch finanzielle Mittel, um z.B. Material, Strom, Wasser etc. einzukaufen. Im 2007 haben wir auf den Unkosten-Grundbetrag verzichtet und nur noch das 12-Abo à Fr. 84.- angeboten. Das Abo hat den Vorteil, dass die Kinder kein Geld mitbringen müssen und sie damit auch zwei Eintritte gratis erhalten. Für uns hält sich auf diese Art der administrative Aufwand in überschaubaren Grenzen.

Workshops

Zusätzlich zum fixen Angebot des Teuflibachs bieten wir immer wieder Workshops mit speziellen Themen an. Hier verlangen wir einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.-- für das Material. Pro Workshop braucht es mindestens eine BetreuerIn mehr auf dem Platz. Im Durchschnitt kommen 12 Kinder, was für die drei BetreuerInnen gerade noch zu bewältigen ist, da es ja auch noch Kinder gibt, die einfach zum Spielen kommen.

Workshops mit den Kindern:

- Werkstatteinführung
- Filzen nass und trocken
- Arbeiten mit Lehm(Ton)
- End- Sommer-Feier mit Eltern
- Nähen, Kissen
- Weben, versch. Arten ausprobieren
- Lebkuchen backen und verzieren
- Speckstein bearbeiten
- Schnitzen mit Lindenholz
- Kürbisschnitzen
- Kerzengiessen
- Djembé, Cajon trommeln
- Guetzi backen

Event

- Duks, Duks Waldhaus Figurentheater

Am Freitag, 23. März hatten wir das Figurentheater von Frau Gysin zu Besuch im Teuflibach. Margrit Gysin **knetete** ein Grimmsches Märchen und lud zum Zuhören ein. Im Anschluss fand ein **Workshop** statt, an dem Frau Gysin die Figuren knetete, die im Märchen vorkommen.

Ferienbetreuung

Ferienbetreuung während den Frühlingsferien, siehe Zusammenarbeit.

In den Sommerferien hatte der Teuflibach einzelne Tage offen.

Während den Herbstferien blieb der Teuflibach geschlossen.

Ferienlagertage in den Sommerferien

Während drei Tagen campierten 15 Teuflibach- Kinder (ab 10 Jahren) im Teuflibach und verbrachten die Tage mit Schnitzen, Basteln, Spielen, Kochen, Pizzaofen bauen und auf einfachem Spiel.

Angebote für Erwachsene

Eltern wurden eingeladen an das **Sommerendfest** und zur **Ufrumete**, die zweimal jährlich stattfindet.

Viermal im Jahr 06 fand der **Teuflibach Treff** statt. An diesen Abenden wurden wir von Fernando, Karin, Susan, Christine, Jeannette, Lydia, Gabriela und Barbara verwöhnt mit verschiedensten Köstlichkeiten und konnten den Teuflibach für einmal anders geniessen.

Im Herbst konnten die Betreuer/innen und Akife Frauen an einem zweitägigen **Workshop Ton** bearbeiten und die hergestellten Kunstwerke im **Büchsenbrand** brennen. Es waren wunderschöne, kreative Tage und wir bedanken uns für die Kursleitung herzlich bei Monika.

Auch wurde der Teuflibach an diversen Tagen an Private vermietet.

Zusammenarbeit mit:

- Ferienbrücke (work&life zug):

Während beider Ferienwochen boten wir den angemeldeten Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren eine Betreuung an zwischen 7.45h bis 17.45h. In der ersten Woche kamen 5 Kinder und in der zweiten Woche 16 Kinder. Gemeinsam verbrachten die Kinder mit zwei Betreuerinnen den Tag mit Werken, basteln, kochen und das Gelände geniessen. Vor allem der Abhang im Wald zog die Kinder an. Den Abschlussanlass mit den beiden anderen Angeboten, Sheng Shang Wo und Kochen wurde am Freitagnachmittag im Teuflibach gefeiert mit verschiedenen Posten und feinem Z`Vieri.

- Jugendarbeit Cham:

Im Mai waren Girls im Teuflibach mit einem Workshop zur Sexualkunde.

- dem Zuger Ferienpass im Sommer 07:

Während den ersten zwei Wochen des Ferienpasses an je zwei Tagen boten wir für 20 Kinder einen Tagesausflug zum TB an.

Programm: Filzen mit Märliwolle und Arbeiten mit Ton, mit gemeinsamem Mittagessen.

- Zuger Fledermausschutz:

Am 27. Juni in der Abenddämmerung haben wir im Villette Park Fledermaus beobachtet. Frau Baumgartner vom Fledermausschutz hat uns viel über die kleinen Tiere erzählt und erklärt. Mit einem Gerät konnten wir die Laute der Fledermausarten verstärken und verschiedene Arten erkennen.

- Mit den Schulen Cham:

- Einmal im Monat verbrachte eine 5. Klasse einen Schultag im Teuflibach
Beginn Dez. 06 bis Juli 07 mit Abschluss: Übernachtung im TB

- Abschlussveranstaltungen einzelner Kindergärten und Spielgruppen

- Einzelne Tage oder Nachmittage einzelner Klassen mit Projekten:

- Werken
- Tongefässe machen

Vorschau

Geplante und schon realisierte Zusammenarbeit im 2008

- Freizeitangebote der Schulen Chams Januar bis März 08

Die Angebote waren Arbeiten mit Ton (16 Anmeldungen),

Filzen mit Märchenwolle (5 K.), mit Fimo Modellieren (11K.),

Werken mit Holz (7K.) und Gemeinsames Kochen(7K.)
und Ausbau der Kurse im Winterhalbjahr 08/09

- Kursangebote für die Frauengemeinschaft,
Filzen, 12.06.08 und Papier schöpfen, 26.06.08
- Ferienpassangebote
Filzen mit Märchenwolle und Arbeiten mit Ton im Juli
- 30 Schulklassen können den Teuflibach besuchen, dank Beitrag der Gemeinde und
Schule Chams über Fr. 9000.-
- Schulen Cham, Hünenberg und Umgebung für Ausflüge, Abschlussfeste, Projekte
- Bio Terra Anlass, 13.09.08
- Verein LLC 2 Projekte im Herbst:
04.10.08 Nisthilfen und
25.10.08 Trockenmauer bauen

Arbeitsgruppe Weihnachtsmärkt 8. Dezember 2007

Wieder hat eine Gruppe gebacken und eine zweite Truppe verziert. Und dieses Jahr war es sogar trocken am Weihnachtsmarkt, dafür war er kleiner als andere Jahre, weil das Datum mit anderen grossen Weihnachtsmärkten kollidierte. Aber die ChamerInnen liessen sich nicht beirren und am Abend waren wir ausverkauft. Und der angebaute Teuflibach-Stand sah inmitten der Tannen des benachbarten Christbaumverkäufers richtig nach Wald aus. Vielen Dank an dieser Stelle allen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben!

AG Weihnachtsmärkt
Doris Meyer

Jahresbericht AG Public Relations (PR) 07

Das Departement PR war seit einiger Zeit ein bisschen verwaist. Als Doris Schalch nach der letztjährigen GV im Juni durchblicken liess, dass sie nicht abgeneigt wäre, wieder ein Vereinsämtli zu übernehmen, erhielt sie gleich ihren alten Job zurück.

Seither hat sie an den Vorstandssitzungen teilgenommen, einige Briefe verfasst und fürs Kinderfest 2008 PR Artikel verfasst.

Grössere Arbeiten werden aber in diesem Vereinsjahr anfallen: Neue Vereinsbroschüre texten, regelmässige Berichte an unsere Mitglieder - und das ewige Thema «Neue Mitglieder werben» muss neu aufgleist werden. Wir brauchen dringend jemanden, der gerne schreibt!

Wir empfehlen Euch, Doris wieder in den Vorstand zu wählen.